



Mitterteicher

mit Veranstaltungskalender
und Mitteilungen der Stadt Mitterteich

Taferl



Februar 2020



Informationsblatt des Gewerbevereins Mitterteich e. V.

Frauenbundfasching am 18. Februar

Mitterteich. (jr) Der Katholische Frauenbund lädt zu seinem traditionellen Faschingskaffeekränzchen am Dienstag, 18. Februar ab 14 Uhr in den Saal des Josefsheims ein. Angeboten wird ein reichhaltiges Kuchen- und Tortenbüfett, sowie

lustige Einlagen der Frauen. Willkommen sind alle Frauen, die sich in heiter geselliger Runde unterhalten und amüsieren wollen. Meldungen nimmt Vorsitzende Stilla Schuller, Tel. 09633/3913, oder jedes andere Vorstandsmitglied, gerne entgegen.

Theaterfahrt nach Selb

Der Seniorenbeirat besucht am Donnerstag, den 20. Februar, um 19.30 Uhr die Operette „Die Zirkusprinzessin“ von Emmerich Kalman.

Seit der Uraufführung 1926 in Wien verzaubern Melodien wie „Zwei Märchenaugen“ und die reizvolle Zirkus-At-

mosphäre, gepaart mit „russischer Seele“ und „Wiener Schmah“, das Publikum. Unkostenbeitrag 25 €. Anmeldung ab sofort in der Stadtverwaltung Mitterteich unter der Telefon-Nummer 09633 89-110. Abfahrt um 18:15 Uhr am Unteren Marktplatz in Mitterteich.

Gültig bis 29.02.2020

DA FÄNGT DAS JAHR GUT AN!

PREMIUM-GLEITSICHTGLÄSER

ZEISS Precision Plus Optima 

statt ~~880,-~~

jetzt je Paar nur

398,-*

Inkl. DuraVision® Platinum

UV-Veredelung: antistatisch, fettabweisend, wasserabweisend, antireflektierend, kratzfest. 100% UV-Schutz.



WOLFSEGGER

Schärfe. Brillanz. Zeit.

Prinz-Ludwig-Str. 27 - 95652 Waldsassen - Tel. 0 96 32/7 77 - Fax 47 77
info@wolfsegger.net - www.wolfsegger.net

Mo. - Fr. 9 - 12 u. 14 - 18 Uhr / Sa. 9 - 12.30 Uhr

* Gläser: ZEISS Precision PLUS Optima, Index 1.5, Stärkenbereich ± 4 dpt., cyl. +2 dpt., Add. 3,0. Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers www.zeiss.de.

Veranstungskalender Februar 2020

Mitterteich

1. 2. 2020, 7.00 Uhr
Eisstockturnier
Schott AG, Eissporthalle Mitterteich

1. 2. 2020, 10.00 Uhr
Zoiglausschank
Zoiglwirt Oppl, Zoiglstube Oppl

2. 2. 2020, 14.00 Uhr
Kinderparty
Mitterteicher Gaudiwurm, Josefsheim

2. 2. 2020, 14.00 Uhr
Offener Treff „Sonntagscafé“
Mehrgenerationenhaus

4. 2. 2020, 14.00
„Offener Treff - Dienstagscafé mit Spielenachmittag“
Mehrgenerationenhaus

4. 2. 2020, 19.30 Uhr
Schach-Spielabend
Schachclub Mitterteich, Mehrgenerationenhaus

5. 2. 2020, 9.00 Uhr
Familienfrühstück
Mehrgenerationenhaus

5. 2. 2020, 19.00 Uhr
Vortrag „Jugendschutz auf Festen“
„Kommunale Jugendarbeit Tirschenreuth“, Mehrgenerationenhaus

6. 2. 2020, 14.00 Uhr
Offener Treff
„Donnerstagscafé“
Mehrgenerationenhaus

7. 2. 2020, 9.00 Uhr
Offener Treff mit Gute Laune Frühstück
Mehrgenerationenhaus

7. 2. 2020, 19.30 Uhr
1. FCN Fanclub-Treffen
1. FCN Fanclub Stiffland, Vereinsheim der Taubenzüchter

7. 2. 2020, 20.00 Uhr
Monatsversammlung
Kleintierzuchtverein e. V.

8. 2. 2020, 7.00 Uhr
Eisstockturnier BOL
ATS Mitterteich, Eissporthalle Mitterteich

8. 2. 2020, 19.11
2. Mitterteicher Stadtball
„Organisationsteam Gaudiwurm“, Mehrzweckhalle

9. 2. 2020, 7.00 Uhr
Eisstockturnier BOL
ATS Mitterteich, Eissporthalle Mitterteich

9. 2. 2020, 9.30 Uhr
„Meister Nordic Cup 2020 / 50 Jahre – Oberpfälzer Skiverband Ski Nordisch“
TuS 1892 Mitterteich e. V., „Langlaufzentrum Silberhütte“

9. 2. 2020, 14.00 Uhr
42. Seniorenfasching
Stadt Mitterteich, Mehrzweckhalle

9. 2. 2020, 14.00 Uhr
Offener Treff „Sonntagscafé“
Mehrgenerationenhaus

10. 2. 2020, 19.00 Uhr
Stricktreff
Flotte Nadeln, Mehrgenerationenhaus

11. 2. 2020, 14.00 Uhr
„Offener Treff - Dienstagscafé mit Spielenachmittag“
Mehrgenerationenhaus

11. 2. 2020, 19.30 Uhr
Schach-Spielabend
Schachclub Mitterteich, Mehrgenerationenhaus

12. 2. 2020, 14.30 Uhr
Lustiger Faschingsnachmittag
Evang. Seniorenkreis, Evang. Gemeindehaus

13. 2. 2020, 14.00 Uhr
Offener Treff „Faschingscafé“
Mehrgenerationenhaus

14. 2. 2020, 9.00 Uhr
Offener Treff mit Gute Laune Frühstück
Mehrgenerationenhaus

14. 2. 2020, 10.00 Uhr
Zoiglausschank
Zoiglwirt Lugert, Zoiglstube Lugert

14. 2. 2020, 19.00 Uhr
BRK Bereitschaftsabend
„Bayerisches Rotes Kreuz Bereitschaft Mitterteich“, BRK Vereinsheim

14. 2. 2020, 20.00 Uhr
Clubabend
MSC-Stiffland, Treffpunkt Naturfreundehaus Wernersreuth

14. 2. 2020, 20.00 Uhr
Monatsversammlung
Reservisten Mitterteich, Gasthof Bayerischer Hof

15. 2. 2020, 10.00 Uhr
Zoiglausschank
Zoiglwirt Lugert, Zoiglstube Lugert

16. 2. 2020, 10.00 Uhr
Zoiglausschank
Zoiglwirt Lugert, Zoiglstube Lugert

16. 2. 2020, 14.00 Uhr
Offener Treff „Sonntagscafé“
Mehrgenerationenhaus

17. 2. 2020, 10.00 Uhr
Zoiglausschank
Zoiglwirt Lugert, Zoiglstube Lugert

17. 2. 2020, 19.00 Uhr
Kameradschaftsabend
„Krieger-, Soldaten- und Reservisten-kameradschaft“, Kellnerhaus

18. 2. 2020, 10.00 Uhr
Zoiglausschank
Zoiglwirt Lugert, Zoiglstube Lugert

18. 2. 2020, 14.00 Uhr
Faschings - Kaffeekränzchen
Katholischer Frauenbund, Josefsheim

18. 2. 2020, 14.00 Uhr
„Offener Treff - Dienstagscafé mit Spielenachmittag“
Mehrgenerationenhaus

18. 2. 2020, 19.30 Uhr
Schach-Spielabend
Schachclub Mitterteich, Mehrgenerationenhaus

19. 2. 2020, 10.00 Uhr
Zoiglausschank
Zoiglwirt Lugert, Zoiglstube Lugert

20. 2. 2020, 10.00 Uhr
Zoiglausschank
Zoiglwirt Lugert, Zoiglstube Lugert

20. 2. 2020, 19.00 Uhr
Schießtraining in Thumsenreuth
„Krieger-, Soldaten- und Reservisten-kameradschaft“, Josefsheim

20. 2. 2020, 19.00 Uhr
Weiberfasching
Mehrgenerationenhaus

21. 2. 2020, 20.00 Uhr
Faschingstanz
Kindergarten Hedwigsheim, ATS-Sportheim

21. 2. 2020, 20.00 Uhr
Monatliches Treffen
„MVM Motorsportverein Mitterteich“, Clubheim Rieberhalle

22. 2. 2020, 13.31: Uhr
13. Faschingszug
„Organisationsteam Gaudiwurm“, Marktplatz

22. 2. 2020, 14.00 Uhr
Faschingscafé
Mehrgenerationenhaus

23. 2. 2020, 14.00 Uhr
Offener Treff „Sonntagscafé“
Mehrgenerationenhaus

24. 2. 2020, 19.00 Uhr
Stricktreff
Flotte Nadeln, Mehrgenerationenhaus

25. 2. 2020, 14.00 Uhr
„Offener Treff - Dienstagscafé mit Spielenachmittag“
Mehrgenerationenhaus

25. 2. 2020, 19.00 Uhr
Kehraus
Organisationsteam Gaudiwurm, Josefsheim

25. 2. 2020, 19.30 Uhr
Schach-Spielabend
Schachclub Mitterteich, Mehrgenerationenhaus

27. 2. 2020, 9.00 Uhr
Baby-Tragetreff
Mehrgenerationenhaus

27. 2. 2020, 14.00 Uhr
Offener Treff
„Donnerstagscafé“
Mehrgenerationenhaus

Leonberg

1. 2. 2020, 19.30 Uhr
Theater „Nonnenpoker“
KLJB Leonberg, Jugendheim Leonberg

2. 2. 2020, 19.30 Uhr
Theater „Nonnenpoker“
KLJB Leonberg, Jugendheim Leonberg

3. 2. 2020, 20.00 Uhr
Öffentliche Gemeinderatssitzung
Gemeinde Leonberg, Jugendheim Leonberg

7. 2. 2020, 20.00 Uhr
Jahreshauptversammlung
KLB Leonberg, Jugendheim Leonberg

11. 2. 2020, 14.00 Uhr
Seniorenfasching
Pfarrei Leonberg, Jugendheim Leonberg

15. 2. 2020, 20.00 Uhr
Kappenabend
FFW Großensees, Feuerwehrhaus Großensees

23. 2. 2020, 14.00 Uhr
Kinderfasching
Krabbelgruppe Leonberg, Jugendheim Leonberg

24. 2. 2020, 20.00 Uhr
Rosenmontagsball
FFW Leonberg, Königshütte, Großensees, KLJB Leonberg, Jugendheim Leonberg

28. 2. 2020, 20.00 Uhr
Jahreshauptversammlung
FFW Großensees, Gasthof-Pension Finkenstich

28. 2. 2020, 19.30 Uhr
Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen
Schützenverein „Eichenlaub“ Königshütte, Schützenverein Königshütte

29. 2. 2020, 20.00 Uhr
Jahreshauptversammlung
FFW Königshütte, Gasthof Stauer

Pechbrunn

1. 2. 2020, 8.00 Uhr
Jugendhallenturnier SV-Pechbrunn
SV Pechbrunn-Groschlattengrün, Mehrzweckhalle Mitterteich

2. 2. 2020, 8.00 Uhr
Jugendhallenturnier SV-Pechbrunn
SV Pechbrunn-Groschlattengrün, Mehrzweckhalle Mitterteich

3. 2. 2020, 14.00 Uhr
Gebets- und Gesprächskreis
KAB-Altenwerk Pechbrunn, Pfarheim Pechbrunn

16. 2. 2020, 14.30 Uhr
Kinderfasching
Turn- und Sportverein, Sportheim Pechbrunn

24. 2. 2020, 19.30 Uhr
Treffen der Bastelgruppe
KAB Pechbrunn, Pfarheim Pechbrunn

29. 2. 2020, 20.00 Uhr
Theater - „Altes Bauerntheater“
„Pechlattenfixer Dorf-Theater e.V.“, Turnhalle Pechbrunn

Shoppingaktion der Renner

Gewerbeförderverein Mitterteich zieht erfolgreiche Jahresbilanz – Ausschau 2020

Mitterteich. (jr) Mit der neuen „Heimatshoppen-Aktion“ gelang dem Gewerbeförderverein ein absolutes Highlight für die Mitterteicher Einzelhändler. Im September vergangenen Jahres erhielt jeder Kunde für seinen Einkauf vor Ort eine Mitterteicher Einkaufstasche aus Pappe. Mehr als 5000 Mitterteicher Einkaufstaschen wurden so kostenlos verteilt. Zudem erhielt jeder zehnte Einkäufer einen Gutschein in Höhe von zehn Euro. Vorsitzender Stefan Grillmeier blickt zurück und schaut auf das neue Neue Jahr.

Ein Erfolg war im vergangenen Jahr wieder die Gutscheinaktion, sie war der Erfolgsgarant für die Mitterteicher Geschäftswelt. So konnten in den letzten beiden Jahren stolze 225.000 Euro über das Gutschein-system umgesetzt werden. Dieses Geld blieb in Mitterteich und wanderte nicht in den elektronischen Handel, freute sich Stefan Grillmeier, Vorsitzender des Mitterteicher Gewerbe-fördervereins. Am Marktsonntag nach Ostern wurde eine Gewerbe-schau organisiert. Besucher konnten an drei Haltestellen zusteigen und mit der Bimmelbahn alle Aktion des



Gewerbefördervereins-Vorsitzender Stefan Grillmeier blickte auf ein erfolgreiches Jahr für den Mitterteicher Einzelhandel zurück. Auch heuer will der Gewerbeförderverein wieder attraktive Veranstaltungen durchführen. (jr)

Markttages besuchen. Im Mai gab es die Überraschung für alle Mütter mit der Muttertagsaktion. Es konnten an diesem Wochenende 2500 Rosen an die Mütter verteilt werden. Hier waren 40

Einzelhändler an der Aktion beteiligt. Der Höhepunkt des vergangenen Jahres war das Marktplatzfest, das bei herrlichsten Sommerwetter durch mehr als 2500 Festbesuchern gekrönt wurde.

Kulinarisch gab es von bayrischen, italienischen bis hin zu griechischen Spezialitäten alles. Mit der Musikgruppe die „Rockzipfl“ wurden bei sommerlichen Temperaturen Urlaubsgefühle vermittelt. Ganz Mitterteich fühlte sich wie im Urlaub. Zum Abschluss des Jahres die vier Adventschaufenster und der Weihnachtsmarkt, organisiert vom Gewerbeförderverein. Die Bevölkerung belohnte die Bemühungen des Vereins jeweils mit einem starken Besuch. Musikgruppen bekamen eine Plattform sich zu präsentieren und alle Kinder wurden mit Geschenken belohnt. Am Weihnachtsmarkt hielt das Christkind traditionell ihren Prolog. Von den weihnachtlichen Aktionen konnten etliche Spenden an ehrenamtliche Vereine erzielt werden.

Für heuer hat der Gewerbe-förderverein folgende Aktionen vorgesehen: Muttertagsaktion, Heimat-Shoppingaktion, Adventschaufenster und Weihnachtsmarkt.

Impressum:

„Mitterteicher Taferl“

Herausgeber: Gewerbeförderverein e. V. Mitterteich

Erscheinungstag: Freitag, 31. Januar 2020

Erscheinungsweise: 11 mal jährlich

Redaktion: Josef Rosner

Gewerbeförderverein Mitterteich (verantwortlich)

Telefon 09632/8513

E-Mail: Rosner.Josef@t-online.de

Anzeigen: Alexander Süß (verantwortlich)

Projektleitung: Alan Ribica, Tel. 0961/85-227

E-Mail: ar@oberpfalzmedien.de

Druck: Druckzentrum Der neue Tag

Für den Anzeigeninhalt ist der Auftraggeber selbst verantwortlich. Für Irrtümer wird keine Haftung übernommen.

Gesamtherstellung:

Oberpfalz Medien, Der neue Tag, Weigelstraße 16 92637 Weiden

Auflage: 7680 Exemplare

Verteilung: Mitterteich, Konnersreuth, Wiesau, Fuchsmühl, Friedenfels, Waldershof.

Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Artikel und Beiträge – Nachdruck verboten.

Für eingesandte Bilder muss das Copyright beim Einsender liegen. Etwaige Forderungen geben wir ansonsten an den Einsender weiter.

Betreutes Wohnen
in vertrauter Umgebung

Staatlich geprüfte
Krankenschwestern
und Hauswirtschafterinnen betreuen Sie!

Gut, dass es die AWO gibt!

● Krankenpflege

● Mobiler
Hilfsdienst

● Altenpflege

● Der
Bunte
AWO-
Laden

● Täglich frisch gekochtes Essen direkt ins Haus

Wir sind
für Sie da –
rund um die Uhr

AWO-Bürgerhilfsstelle Mitterteich
☎ **09633/3888**
Dennerleinplatz 3

2. Mitterteicher Stadtball

Verein „Gaudiwurm“ lädt dazu am Samstag, 8. Februar ein

Mitterteich. (jr) Nach der gelungenen Premiere im vergangenen Jahr gibt es heuer am Samstag, 8. Februar eine Neuauflage des Mitterteicher Stadtball. Der Verein „Gaudiwurm“ lädt erneut dazu ein. Einlass ab 18 Uhr, Beginn 19.11 Uhr in die Mehrzweckhalle. Eintrittskarten im Vorverkauf gibt es für neun Euro bei der Tourist-Info der Stadt Mitterteich im Rathaus, sowie bei OK-Ticket und den bekannten Vorverkaufsstellen. Restkarten gibt es an der Abendkasse. Zur Unterhaltung spielt der Oberpfälzer Buam-Express (OBE) mit Bandleader Andreas Gleißner auf, bestens bekannt von den Starkbierfesten und Seniorennachmittagen in Mitterteich. Es versteht sich von selbst,



Der Oberpfälzer Buam-Express (OBE) spielt nach der gelungenen Premiere im vergangenen Jahr auch heuer beim „Mitterteicher Stadtball“ auf. Eintrittskarten für den 8. Februar in der Mehrzweckhalle gibt es bei der Tourist-Info der Stadt Mitterteich, sowie den bekannten Vorverkaufsstellen. (jr) Bild: jr

dass der Abend mit Auftritten des Vereins „Gaudiwurm“ bereichert wird. Vorsitzender

Michael Zintl versichert, dass genügend Zeit für Tanzrunden bleibt. Für das leibliche Wohl

ist mit Getränken und Speisen bestens gesorgt, dazu gibt es einen Barbetrieb.

Veranstaltungs-

Vorschau



Stadt Mitterteich

8. 2., 19.11 Uhr, **Mitterteicher Stadtball** in der Mehrzweckhalle mit dem Oberpfälzer Buam Express. Kartenvorverkauf unter www.okticket.de oder in der Tourist-Info Mitterteich
9. 2., 14.00 Uhr, **42. Seniorennachmittag** in der Mehrzweckhalle

Eissporthalle Mitterteich

Jeden Samstag von 20.00 Uhr bis 23.00 Uhr **Eisdisco**

Museum Mitterteich Porzellan – Glas - Handwerk

Sonderausstellung „SEHNSUCHT“ Ausstellung der Familie Dick

Die Künstlerfamilie bietet eine breite Palette kreativen Schaffens an. Mit Malereien, Fotografien, Skulpturen und Drucken verbildlichen sie die „SEHNSucht“ im Menschen.

Mehrgenerationenhaus – Offener Treff – Marktcafé, Telefon 09633 918623

5. 2., 9.00–11.30 Uhr, **Familienfrühstück** – für alle mit Kindern bis 3 Jahre. Anmeldung unter 09633 918623

5. 2., 19.00 Uhr, **Vortrag „Jugendschutz auf Festen“**. Der Kommunalen Jugendarbeit Tirschenreuth

13. 2., 14.00–17.00 Uhr, **„Faschingscafé“** im Offenen Treff mit Auftritt der örtlichen Kindergärten

20. 2., **Donnerstagscafé – ENTFÄLLT**

20. 2., 19.00 Uhr, **Weiberfasching** mit Barbetrieb. Musik: Chris Bauer, Überraschungs-Auftritt. Einlass ab 18:30 Uhr, Karten zu 5,00 €. Tel. 09633 918623

21. 2., **Gute-Laune-Frühstück – ENTFÄLLT**

22. 2., **Café zum Faschingszug geöffnet**

27. 2., 9.00–11.00 Uhr, **Tragetreff**

Regelmäßige Termine

Donnerstagscafé & Sonntagscafé

Gemütlicher Treff bei Kaffee und Kuchen. Von 14.00–17:00 Uhr.
20. 2. entfällt wegen Weiberfasching

Gute Laune Frühstück – jeden Freitag von 9.00–12.00 Uhr.

21. 2. entfällt

„Dienstagscafé“ & Spielenachmittag.

Gemütlicher Treff bei Kaffee und Kuchen. Jeden Dienstag von 14.00 – 17.00 Uhr

Strick- und Häkelrunde „Flotte Nadeln“.

10. 2. und 24. 2. ab 18.00 Uhr

Schachclub: Spiel-Abend im Marktcafé.

Jeden Dienstag ab 19.30 Uhr

Das Büro des Mehrgenerationenhauses ist Montag- Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Mit Jürgen Kirchmann in eine ruhigere Zukunft

AWO-Betreuungsverein hat sich mit Neuwahlen neu aufgestellt – Aktuell werden sieben Menschen betreut

Mitterteich. (jr) Neu aufgestellt hat sich der AWO-Betreuungsverein, der 2015 gegründet wurde. Nachdem im vergangenen Jahr der bisherige Vorsitzende Thomas Döhler von all seinen Ämtern zurückgetreten war, fanden jetzt im „Haus der Pflege“ Neuwahlen statt.

In den kommenden vier Jahren steht Jürgen Kirchmann an der Spitze des Vereins, seine Stellvertreterin ist Angelika Würner. Schriftführerin Sindy Hermann (neu), Kassiererin Sabine Kirchmann, Beisitzer sind Anna-Lena Fink-Haydari und Hannelore Bienlein-Holl (neu), Kassenrevisorin Marianne Scheffler. Kirchmann ist aktuell auch Betriebsratsvorsitzender der AWO.

AWO-Kreisgeschäftsführerin und stellvertretende Vorsitzende des Betreuungsvereins, Angelika Würner, eröffnete die Jahresversammlung. Der Verein zählt derzeit 25 Mitglieder. Frau Würner berichtete, dass seit vergangenem Jahr wieder Betreuungen übernommen werden konnten, weil der



Mit dieser Mannschaft geht der 2015 gegründete AWO-Betreuungsverein in die kommenden vier Jahre. Mit dabei sind (von links) Sabine Kirchmann, Angelika Würner, Vorsitzender Jürgen Kirchmann, Sindy Hermann, Annalena Fink-Haydari, Hannelore Bienlein-Holl und Bürgermeister Roland Grillmeier. (jr) Bild: jr

Verein einen Sozialpädagogen eingestellt hat. Derzeit betreuen Annalena Fink-Haydari und Alfred Schuster berufsmäßig sieben Personen. Frau Würner selber hat zwei Betreuungen im ehrenamtlichen Bereich laufen. Die berufsmäßigen Betreuungen, so die Vorstandssprecherin, haben natürlich positive Auswirkungen auf die Finanzen des Vereins.

Bürgermeister Roland Grillmeier begrüßte ausdrücklich, wie schon bei der Gründung 2015, die tolle

und Hilfe, diese kann der Verein gewähren. Die AWO hat ein Herz für die Menschen“, sagte Grillmeier, der sich dankbar zeigte, dass es im Verein weiter geht. Er gratulierte dem neuen Vorstandsteam und hoffte, dass der Verein nun weitere Betreuungen zugewiesen werden.

Der neue Vorsitzende Jürgen Kirchmann stimmte der Zielsetzung des Vereins ausdrücklich zu. Zudem will er weitere Informationen über eine ehrenamtliche Betreuung einholen und diese dann auch weitergeben. Wichtig waren ihm die Voraussetzungen dafür und welche Vorgaben zu beachten sind.

Sprechstunde Sozialverband im Rathaus

SoVD
Sozialverband
Deutschland

Jeden letzten Donnerstag im Monat, von 8.30 Uhr bis 10.00 Uhr im Rathaus Mitterteich

Nächster Termin: Donnerstag, 27. Februar 2020

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Schreiner, Rechtsberatung Sozialberatungsstelle Nürnberg, Tel. 0911 9801501

NEUE HEIZUNG ?

BESTMÖGLICHE BERATUNG

pöllinger

Bad & Heizung

Tel. 09632 1269 | Kirchenstr. 1 | Waldsassen



„Es ist heute ein bewegender Moment für mich“

Bürgermeister Roland Grillmeier lud zum letzten Mal als Bürgermeister zum Neujahrsempfang – So viele Gäste wie noch nie

Mitterteich. (jr) Es war sein 18. Neujahrsempfang und wohl auch sein letzter als amtierender Bürgermeister. Roland Grillmeier war sichtlich bewegt, als er am Samstagabend kurz nach 19.30 Uhr ans Rednerpult trat und die vielen, vielen Gäste im Saal des Josefsheims begrüßte. Sie alle waren gekommen, um Bürgermeister Roland Grillmeier zum letzten Mal als Rathauschef bei einem Neujahrsempfang sprechen zu hören. Der Bürgermeister sprach wohlthuend kurz, so dass nach einer knappen Stunde der offizielle Teil schon wieder beendet war. Musikalisch wurde der Abend von der Stadtkapelle Mitterteich, Leitung Oliver Lipfert, umrahmt. Für das leibliche Wohl sorgte das Team des Gaudiwurms.

Traditionell wird in Mitterteich der Neujahrsempfang durch die Sternsinger eröffnet. Stadtpfarrer Anton Witt hatte sie mitgebracht. Die Sternsinger sprachen ihren



Er war der letzte Neujahrsempfang als amtierender Bürgermeister. Für Roland Grillmeier endete am Samstagabend eine achtzehnjährige Ära. (jr)

Text auf, gingen durch die Reihen und sammelten für die armen Kinder dieser Welt. „Es ist heute ein bewegender Moment für mich, ich stehe heute zum 18. Mal hier vorne, um einen Neujahrsempfang zu eröffnen“, sagte Bürgermeister Roland Grillmeier, festlich geschmückt mit der Bürgermeisterkette. Als erstes dankte der Bürgermeister seiner Frau Claudia, die in den vergangenen 18 Jahren all das mitgetragen hat,

wenn ich an den Abenden in der Woche fünf bis sechs Mal nicht zu Hause war. „Bürgermeister ist man rund um die Uhr, ohne Familie, die dahinter steht, ginge das nicht“. Grillmeier freute sich über die vielen Besucher, „sie haben mich die letzten Jahre begleitet auf einem Weg, auf dem ich versucht habe, unsere Stadt in eine positive Zukunft zu führen“. Erneut erinnerte er an die Zeit, als kurz nach seiner Wahl zum Bürgermeister die Porzellanfabrik Insolvenz anmeldete. „Es war nicht klar, wohin geht es mit unserer Stadt, die Stimmung war unten. Aber wir haben den Kopf nicht hängen lassen und haben angepackt. Wir haben Mitterteich dahin geführt, wo es heute steht, eine Stadt im Aufbruch und enormen Entwicklungspotenzial“.

Heute hat Mitterteich 3700 Arbeitsplätze, dies sind dreißig Prozent mehr als 2005. Für den Bürgermeister ist klar, Mitterteich hat seinen Beitrag zur Erfolgsregion Landkreis Tirschenreuth geleistet. Besonders stolz ist Grillmeier, dass in den vergangenen beiden Jahren jeweils mehr als siebzig Kinder geboren wurden, so viel wie seit dreißig Jahren nicht mehr. Freilich und dies machte Grillmeier einmal mehr deutlich, „ohne interkommunale Zusammenarbeit ginge es nicht mehr. Die Menschen leben in einer Region und nicht mehr allein in einer Stadt“. In den vergangenen 18 Jahren wurden in Mitterteich mehr als 80 Millionen Euro investiert, zum Teil mit großem Förderanteil von bis zu 90 Prozent. „Unser Dreiklang funktioniert, ideenreiche und aktive Stadtpolitik, Unternehmen, die zum Standort stehen und Menschen, die sich engagieren“, sagte Grillmeier. Ausdrücklich betonte der Bürgermeister, dass die Erfolge gemeinsam errungen wurden, „wir können darauf stolz sein“. Jetzt in Zeiten des Kommunalwahlkampfes versuchen manche Sand ins Getriebe zu streuen, Leistungen schlecht zu reden. Bürgermeister Grillmeier sagte dazu, „es ist ein Unding unserer Zeit, im Netz oder auch im Gespräch alles zu zerreden, oder vieles besser



Wir suchen zum 01.09.2020 einen

Auszubildenden (m/w/d) zum **Mediengestalter Bild und Ton**

Weitere Infos finden Sie unter
www.4you-werbeagentur.de/ausbildung

4YOU
PROMOTION GMBH
WERBEAGENTUR

4you Promotion GmbH Werbeagentur
Münchenreuther Str. 31 • 95652 Waldsassen
E-Mail: bewerbung@4you-werbeagentur.de
Tel. (09632) 9 22 91 23



Schornsteinfeger bringen Glück, die werden Bürgermeister Roland Grillmeier und seine Frau Claudia (Mitte) heuer gebrauchen können. Kaminkehrermeisterin Kathrin Plommer und Bezirkskaminkehrermeister Mario Weiß waren am Samstag beim Neujahrsempfang die Glücksboten. (jr)

zu wissen. Dass lasse ich nicht zu, unser allen Erfolg schlecht zu machen. Wer etwas zerredet, soll erstmal zeigen, dass er es besser machen kann, Taten zählen, nicht Worte". Erneut dankte er allen zwanzig Stadträten die in den vergangenen 18 Jahren Verantwortung getragen und sich auch derer gestellt haben und zwar quer durch alle Parteien. „Wir haben Mitterteich nach vorne gebracht, wir können etwas vorweisen“. Und dennoch, so Grillmeier, sei er jeder Bürgerin und Bürger dankbar, die sich für die Kommunalwahlen haben aufstellen lassen, immerhin achtzig Personen. Für die Zukunft wünschte sich Grillmeier, „dass wir weiter an der Zukunft unserer Stadt arbeiten, dies ist uns in den vergangenen Jahren immer gelungen“. Im Anschluss streifte das Stadtoberhaupt einige Baumaßnahmen, wie den Bau der neuen Bildungslandschaft, oder die verschiedenen Wohnraumsanierungen und die Schaffung von barrierearmen Wohnraum. Grillmeier wörtlich, „wir haben Werte geschaffen. Wir setzen auf Zukunft der Stadt und investieren wirtschaftlich und vernünftig“. Der Bürgermeister kündigte an, dass in der Wiesenstraße ein Neubau mit fünfzehn Wohnungen angestrebt wird, in der Zanklgartenstraße gibt es Gespräche über den Bau von Generationen-Wohnungen mit 25 Wohnungen. „Aber da müssen wir am Ball bleiben



Proppenvoll präsentierte sich der Saal des Josefsheims. „So viele Gäste beim Neujahrsempfang hatten wir noch nie“, sagte Bürgermeister Roland Grillmeier. (jr)

und nicht nur reden. Mitterteich tut etwas für seine Zukunft, dies war nur mit fein abgestimmter Politik und großem Einsatz möglich“. Ein Thema waren auch die steigenden Übernachtungszahlen in der Stadt. Der Bürgermeister wusste, dass die Stadt bald die 40000er-Marke an Übernachtungen pro Jahr knacken wird. „Eine Zahl wie noch nie“. Dank galt hier den Betreibern des Campingplatzes in Großbüchlberg und der neuen Geschäftsleitung des Hotels Miratel. Ein Thema war auch die Landwirtschaft. Der Bürgermeister betonte, „wir stehen weiter für ein aktives Dorfleben, wir wissen, was die Landwirtschaft leistet“. Zum Abschluss seiner gut halbstündigen Rede sagte Grillmeier, „das Entscheidende ist das Tun und das sollen andere erst mal beweisen“. Grillmeier zitierte Wolfgang von Goethe mit den Worten „Tun“, „das war für mich immer die Devise, etwas nach vorne zu

bringen. Wir haben in meiner Amtszeit angepackt, vielen Dank dafür, unsere Leistung kann sich sehen lassen“. Zum

Abschluss äußerte Roland Grillmeier die Neujahrswünsche, „dass wir uns nicht trennen lassen im Eintreten für unsere Stadt, dass wir auf dem Land unser Leben weiter vernünftig führen können, dass die Leistungen des Ehrenamtes anerkannt werden, dann Gesundheit und Glück und zuletzt die Bitte, an dieser Entwicklung weiter mitwirken zu dürfen“.

Beendet wurde der offizielle Teil des Neujahrsempfang mit der Bayernhymne und dem Deutschlandlied, ehe die Gespräche untereinander im Mittelpunkt standen.

WECK

QUALITÄT AUS HOLZ SEIT 1889

CASA VARIO

INDIVIDUELLES UND IDEEN AUS HOLZ

Königshütte 9 - 12 • 95666 Mitterteich • Tel. 0 96 33 / 92 10 - 0

✓ **Wir sichern die Zukunft und bilden aus!**

www.weck-holz.de
www.casa-vario.de

SCHÖNE KARTEN FÜR JEDEN ANLASS!

SCHNELL, KOMPETENT, ZUVERLÄSSIG

Hochzeit

Kommunion

Taufe

Geburtstag

wittmann.media

Neualbenreuther Str. 10 · Waldsassen · Tel. 09632 91310 www.wittmann.media

Veranstaltungen des Seniorenbeirates im Februar 2020

- **6. Februar: Rentner- und Ruhestandsbeamte.**
Ab 14 Uhr Faschingskaffeekränz im Mehrgenerationenhaus
- **9. Februar 42. Seniorennachmittag.**
Ab 14 Uhr in der Mehrzweckhalle
- **12. Februar: Evang. Seniorenkreis.**
Ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus: Lustiger Nachmittag in der Faschingszeit mit Sketschen, Gags und Schunkelmusik
- **18. Februar: Kath. Seniorenkreis und Frauenbund.**
Ab 14 Uhr im Josefshaus: Gemeinsames Faschingskaffeekränzchen
- **20. Februar: Seniorenbeirat.**
Fahrt in die Operette „Die Zirkusprinzessin“
Anmeldung in der Stadtverwaltung bei Fr. Rütth unter der Nummer 09633-89-110
- **Handarbeitstreffen des Frauenbundes im Josefshaus.**
Jeden 2. Mittwoch ab 18 Uhr

- **Seniengymnastik des TUS Mitterteich mit Fr. Laumer.**
Montags von 19-20 Uhr in der Turnhalle über dem Hallenbad

Bei Interesse an einer der Veranstaltungen gibt das Seniorenbüro gerne Auskunft. Der Seniorenbeirat freut sich über jeden, der mitmachen will.

Kostenlose PC- und Smartphonekurse für Senioren

Aufgrund der großen Nachfrage der letzten Kurse im September organisiert das Seniorenbüro zusammen mit Hr. Blumberg von der Computerschule kinderleicht zwei kostenlose Smartphonekurse für Senioren.

Kurs 1: Grundkurs Smartphonebedienung

Mittwoch, 11. 3.; Montag 16. 3.; Mittwoch 18. 3. jeweils von 18.30 bis 20.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus

Darin enthalten ist die grundsätzliche Smartphonebedienung, sowie WLAN-Anmeldung, Kontakte anlegen und grundsätzliches zu WhatsApp.

Kurs 2: WhatsApp-Kurs

Montag, 23. 3.; Mittwoch 25. 3. jeweils von 18.30 bis 20.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus

Dieser Kurs ist rein für die Nutzung von WhatsApp. Darin enthalten sind unter anderem die Einstellungen, das Chatten, sowie das Versenden von Bildern und Emojis.

Beide Kurse haben eine begrenzte Teilnehmerzahl.

Anmelden können Sie sich im Seniorenbüro Montag und Freitag von 9-12 Uhr und Donnerstag von 14-17 Uhr unter der Telefonnummer 09633-6789996



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

Dieses Projekt wird aus Mitteln des
Bayerischen Staatsministeriums für
Familie, Arbeit und Soziales gefördert.

Seniorenbüro



Der Stadt Mitterteich • Kirchplatz 4 – 5, 1.OG im Mehrgenerationenhaus, Tel.: 09633-6789996
Öffnungszeiten: Montag und Freitag 9.00–12.00 Uhr,
Donnerstag 14.00–17.00 Uhr, Sprechstunde der Wohnberatung immer donnerstags von 9–11 Uhr

Das „inklusive Eckerl“

Nur im Taferl steht's im Eckerl. In Wirklichkeit sind Mitterteich, Pechbrunn und Leonberg führend, wenn es um Barrierefreiheit und Inklusion geht. Inklusion und Barrierefreiheit bedeuten: Niemand ist ausgeschlossen, alle gehören dazu, Menschen mit und ohne Behinderung machen mit. Hier einige Hinweise, u. a. auch auf Veranstaltungen der Kooperationspartner des Netzwerks Inklusion:

- 29. 1., Mittwoch, 19 Uhr, „Nur im Dunkeln leuchten dir Sterne“ – Lesung mit Pfarrer Felix Leibrock zum Thema Obdachlosigkeit. „Zum Alten Schuster“ in Weiden, veranstaltet vom Evangelischen Bildungswerk Oberpfalz
- 30. 1., Donnerstag, 19.30 Uhr, Vortragsreihe Kindergesundheit: Mama, ich will das selber machen. Im Familienzentrum Mittendrin Kemnath, veranstaltet vom Familienzentrum Mittendrin
- 1. 2., Samstag, 15 bis 18 Uhr, Dart spielen mit dem Dartverein „The Bottles“; Offene Behindertenarbeit/Familienlastender Dienst, Treffpunkt Förderzentrum Mitterteich.
- 8. 2., Samstag, 17 Uhr, Fasching der Selbsthilfegruppe Behinderte-Nichtbehinderte, im Pfarrzentrum Wiesau
- 13. 2., Donnerstag, 17 Uhr, Fragen an die Politik – mit den LandratskandidatInnen für den Landkreis Tirschenreuth zum Thema Inklusion, im STZ Nordoberpfalz in Tirschenreuth
- 20. 2., Donnerstag, 19.30 Uhr, Vortragsreihe Kindergesundheit: Selbstliebe im Familienalltag, im Familienzentrum Mittendrin Kemnath, veranstaltet vom Familienzentrum Mittendrin
- 24. 2., Montag, 14–17 Uhr, im Rahmen des Kulturprogramms „Akzente“, Kinderfasching. In der Mehrzweckhalle Kemnath, veranstaltet vom SOS-Kinderdorf Oberpfalz

- jeden Donnerstag, 9–11 Uhr (außer in den Ferien): Sprechstunde der ehrenamtlichen Wohnberaterin Doris Scharnagl-Lindinger; Mehrgenerationenhaus Mitterteich, 1. Stock, Seniorenbüro



Wussten Sie schon?

- ✓ Einfach alles Kinder! Ein köstliches Kinderbuch zum Thema Inklusion: Witzig und unverkrampft stellt es 24 Kinder in Steckbriefen wie in einem Freundschaftsalbum vor. Jedes Kind hat wird auf sympathische Art mit seinen Besonderheiten und Bedürfnissen gezeigt. Und auch der Witz in den Illustrationen zeigt viel Verbindendes: einfach alles Kinder. H. Klein/M. Osberghaus: „Alle behindert“, Leipzig 2019, 14 €, ab 5 Jahre
- ✓ Im Alltag sind viele Menschen eher unsicher im Umgang mit Menschen mit Behinderung, so gesehen also selbst „behindert“. Was gut gemeint ist, wirkt oft verletzend. Für einen respektvollen Umgang geben der Deutsche Knigge-Rat und der Paritätische Wohlfahrtsverband Tipps, z. B.: Verzichten Sie darauf, Ihr Gegenüber auf die Behinderung anzusprechen oder gar zu reduzieren. Plumpe Neugier, Mitleid oder Bewunderung werden von Menschen mit Behinderung eher als ausgrenzend empfunden. „Mitleid ist mir ein Greuel“, sagt dazu die kleinwüchsige Schauspielerin ChrisTine Urspruch („Sams“, „Tatort Münster“). Ein angemessener persönlicher Kontakt trägt ebenso zur Inklusion bei wie eine respektvolle Berichterstattung.

Jede Barriere, egal ob bei Türen, Bussen, Treppen, Texten oder in den Köpfen ist eine zu viel – für uns alle!

Hotel Miratel seit April 2019 unter neuer Leitung

Bürgermeister Roland Grillmeier und Gewerbebevörderverein gratulierten



Viele Glückwünsche durften Verena Eder (links) vom Vertrieb und Geschäftsführerin Dagmar Teufel (3. von links) entgegen nehmen, von Bürgermeister Roland Grillmeier (2. von links), sowie (von rechts) von Gabi Bleistein, Stefan Grillmeier und Gerlinde Lang.(jr)

Mitterteich. (jr) Seit 1. April 2019 hat die „Ratisbona Consulting“, mit Sitz in Regensburg, die Leitung des Hotel „Miratel“ im Gewerbegebiet Birkigt übernommen. Geschäftsführerin Dagmar Teufel und ihr Team stellten jetzt das Hotel den Offiziellen der Stadt Mitterteich vor. Erfreulich, das Hotel wird seitdem wieder sehr gut angenommen. Frau Teufel berichtete, dass in den kommenden Tagen seit Übernahme des Hotels der 10000. Übernachtungsgast erwartet wird. Bürgermeister Roland Grillmeier gratulierte zur gelungenen Geschäftsübernahme mit dem Porzellanwappen der Stadt.

Bei einem Empfang im Frühstücksraum des Hotels stellte Bürgermeister Roland Grillmeier die enorme Wichtigkeit des Übernachtungsbetriebs für die Stadt heraus. „Wir sind hochofregut, dass es so erfolgreich weitergeht“, sagte der Bürgermeister „und dass das Hotel mit neuem Leben erfüllt wurde“. Grillmeier zeigte sich überzeugt, dass der Standort direkt an der Autobahn und vor den Toren der Stadt ein attraktiver Standort ist. Der Bürgermeister erinnerte daran, dass der Landkreis eine Aufsteigerregion sei und die Übernachtungs- und Gästezahlen weiter steigen. Geschäftsführerin Dagmar Teufel dankte

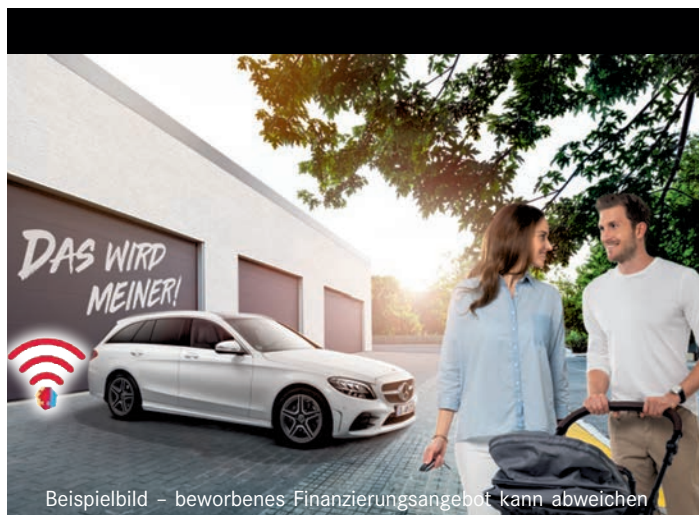
ausdrücklich der vorherigen Besitzerin, Eva Wedlich, „wir haben ein sehr gut geführtes und gepflegtes Hotel übernommen“. Frau Teufel berichtete, dass neben der Ausstattung des Hotels auch die Mitarbeiter des Hauses übernommen wurden. Bisher als Lager genutzte Räume wurden umgebaut, daraus sind Familienzimmer entstanden, die mit bis zu fünf Personen belegt werden können. Vor allem für Familien oder Sportvereine ist dies von großer Bedeutung, wenn sie hier übernachten wollen. Aktuell verfügt das Miratel über 36 Doppelzimmer, drei Dreibettzimmer, ein Vierbettzimmer und zwei Fünfbettzimmer. Weiter berichtete Frau Teufel, dass das Thema Konferenzen neu belebt wird. Angesprochen sollen sich lokale Unternehmen, aber auch Vereine fühlen. Das Hotel verfügt über drei tageslichtdurchflutete helle Tagungsräume, die mit modernster Technik ausgestattet sind. Zwar ist das Restaurant stillgelegt, doch ist für Verpflegung dank ortsansässiger Carterer bestens gesorgt. Bei einem Rundgang wurden den Gästen die Neuerungen des Hotels vorgestellt. Mit dabei auch Gewerbebevördervereins-Vorsitzender Stefan Grillmeier, Gerlinde Lang vom Tourismusförderverein und Gabi Bleistein von der Touristinfo der Stadt.

Veranstaltungen der Volkshochschule in Mitterteich



Das elektronische Notizbuch – One Note mit Jürgen Blumberg

Di. und Do. 4. 2. 2020, 19.00–21.15 Uhr, 3x, Mittelschule, 38,70 €
Anmeldung an die VHS Tirschenreuth, Tel. 09631-88205 oder übers Internet vhs.kreis-tir.de



Beispielbild – beworbenes Finanzierungsangebot kann abweichen

Wie das Auto, so der Preis: kompakt.

Ihr junger Gebrauchter von Mercedes-Benz.

C 180, EZ 02/2019, 24.100 km, iridiumsüber Metallic, 115 kW (156 PS), MULTIBEAM LED, Schiebedach, 9G-TRONIC Automatik, Comand Online, Park-Paket mit Rückfahrkamera, Avantgarde Exterieur/Interieur, digitales Radio, Totwinkel-Assistent, Verkehrszeichen-Assistent, Klima Thematic, Sitzheizung, Euro6d-Temp

26.790,- €

Verbrauch 6,5l/100km (kombiniert)
8,2l/100km (innerorts)
5,6l/100km (außerorts)
CO₂-Emissionen 149g/km (kombiniert)
Energieeffizienzklasse C

Mercedes-Benz

Das Beste oder nichts.



Anbieter: Mercedes-Benz AG, Mercedesstraße 120, 70372 Stuttgart

Ihr Partner vor Ort:

Autohaus Ludwig Friedl, Autorisierter Mercedes-Benz
Service und Vermittlung, Äußere Regensburger Str. 89, 95643 Tirschenreuth,
Tel.: 09631 7053-0, Fax: 09631 7053-20, www.autohaus-friedl.de,
E-Mail: info@autohaus-friedl.de

Ehrenamtliches Engagement ein Pfeiler der Gesellschaft

Bürgermeister Roland Grillmeier zeichnete drei scheidende Vorsitzende aus

Mitterteich. (jr) Zum Schluss des Neujahrsempfangs noch ein Höhepunkt. Bürgermeister Roland Grillmeier zeichnete drei ausgeschiedene Vereinsvorsitzende mit der Schrems-Medaille aus und würdigte damit ihre Verdienste um das Vereinswesen. „Ich freue mich heute drei verdiente Menschen in unterschiedlichen Bereichen für ihre zum Teil jahrzehntelangen Verdienste ehren zu dürfen“, sagte der Bürgermeister.

„Ehrenamtliches Engagement ist ein Pfeiler unserer Gesellschaft“, sagte Bürgermeister Roland Grillmeier und nannte besonders das Miteinander in Städten mit



Mit der Theobald-Schrems-Medaille wurden beim Neujahrsempfang drei verdienstvolle ehemalige Vereinsvorsitzende geehrt. Unser Bild zeigt (von links) Bürgermeister Roland Grillmeier, Ludwig Kraus, Erich Seitz und Josef Fennerl. (jr) Bild: jr

unserer Größe. Die drei Geehrten haben das Vereinsleben zum Teil seit Jahrzehnten geprägt. „Sie sind ein wichtiger Teil der sozialen

Stadt Mitterteich und tragen gemeinsam mit Handel, Geschäft und Wirtschaft zu täglicher Aktivität unserer Stadt bei“, sagte der Bürgermeister. Stellvertretend für die die, die sich in der Stadt engagieren, wurden drei ausgeschie-

dene ehemalige Vereinsvorsitzende ausgezeichnet. Die Theobald-Schrems-Medaille für Verdienste in der Kultur, Vereinsarbeit und Soziales erhielten Josef Fennerl, Erich Seitz und Ludwig Kraus. Josef Fennerl war 15 Jahre lang Vorsitzender der Siedlergemeinschaft, Erich Seitz stand 22 Jahre an der Spitze des MSC Stiftland und Ludwig Kraus war 16 Jahre Vorsitzender des Männergesangsvereins Mitterteich. Alle drei haben ihre Spuren in den Vereinen hinterlassen und sich viele Verdienste erworben. Der Bürgermeister dankte den drei ausgeschiedenen Vereinsvorsitzenden und freute sich, dass die Vereine ihre Nachfolge erfolgreich besetzen konnten. Neben der Medaille gab es eine Urkunde und einen Bierkrug.

Anja Busl neue Mitarbeiterin in der Stadtbücherei



Anja Busl (Mitte) ist die neue Mitarbeiterin in der Stadtbücherei Mitterteich. Begrüßt wurde sie zum Einstand von Büchereileiterin Viola Rieß und Bürgermeister Roland Grillmeier, die ihr viel Freude im Umgang mit Büchern und den Lesern wünschten. (jr) Bild: jr

Mitterteich. (jr) Überraschender Wechsel in der Stadtbücherei. Seit vergangenen Mittwoch, 15. Januar, arbeitet dort die 37-jährige Anja Busl und verstärkt das Team der Bücherei. Sie ersetzt Sandra Schug, die nach fünfjähriger Tätigkeit in der Bücherei zum 1. März die Stelle als Pfarrsekretärin bei Stadtpfarrer Anton Witt im Pfarrhof antritt.

Bürgermeister Roland Grillmeier und Büchereileiterin Viola Rieß hießen Frau Busl willkommen und freuten sich, dass es möglich war, die neue Stelle so schnell zu besetzen. Aus mehr als dreißig Bewerbungen wurde Frau Busl ausgewählt. Anja Busl freut sich auf die reizvolle Aufgabe mit Kindern, ihnen das Lesen schmackhaft zu machen.

Kosmetikboutique
Zum Valentinstag
am 14. Februar 2020
Kleine persönliche Geschenke die das Herz erfreuen aus Ihrem Fachgeschäft!
Ich berate Sie gerne!
A. Kamm | Dr.-Karl-Stingl-Straße 10 | 95666 Mitterteich

Maler **BLECHINGER**
Farben
Tapeten
Bodenbeläge
Wärmedämmung
Fassadengestaltung
Ihr Meisterbetrieb für die perfekte Fassade!
Großensterzer Str. 33, 95666 Mitterteich, Tel. 09633/570, www.maler-blechinger.de

Sanitär heizung klima
Schmidt
Haustechnik
Heizung - Solar - Sanitär
• Solaranlagen und Wärmepumpen
• Holz- und Pelletsfeuerungen
• Öl- und Gasfeuerungen
• Brennstoffzellenheizungen
• Bäder und 3D-Badplanung
• Badsanierung
• Saunen und Wellness
Mitterteicher Straße 17a
95643 Tirschenreuth
Telefon 09631/2189
E-Mail: info@schmidt-heizungsbau.de
Internet: www.schmidt-heizungsbau.de

13. Mitterteicher Gaudiwurm am Faschingsamstag

Zug setzt sich ab 13.31 Uhr in Bewegung – Attraktion ungebrochen

Mitterteich. (jr) Der Höhepunkt im Mitterteicher Fasching ist auch heuer wieder der Gaudiwurm, der sich am Samstag 22. Februar durch die Straßen der Stadt bewegen wird. Angekündigt sind etwa vierzig Startnummern, die sich pünktlich um 13.31 Uhr auf den Weg machen werden. Klar, dass der Veranstalter wieder auf viele Zuschauer am Straßenrand hofft, die möglichst kostümiert sein sollten.



Wieder mit dabei ist die Gruppe „Gaudipower“, die mit ihren herrlichen Kostümen jedes Jahr für Aufsehen sorgt. (jr) Bild: jr

Die Aufstellung der Umzugsteilnehmer ist in der Zankgarten- und Parkstraße, von dort aus setzt sich der Gaudiwurm in Bewegung. Die Böllerschützen der Königlich Privilegierten Schützengesellschaft Mitterteich auf dem Gelände des Städtischen Kinderhauses und Kanonier Alois Wurm in der Parkstraße werden den Um-

zug „anböllern“. Noch vor dem eigentlichen Faschingszug bitten die Mitglieder des Gaudiwurms die Zuschauer am Straßenrand um Spenden, um die Unkosten für den Gaudiwurm decken zu können.

Neben vielen Fußgruppen zu aktuellen Themen wer-

den auch verschiedene Faschingswägen beim Umzug erwartet. Mit dabei sind die beiden Prinzenpaare des Gaudiwurms und natürlich alle Garden groß und klein. Ebenfalls mit dabei sind das Organisationsteam, die Kinder- und Jugendgarden mit ihren Müttern, Junioren- und Prinzengarde, sowie die Gruppe „Gaudipower“. Musikalisch mit dabei ist die Mitterteicher Stadtkapelle, sowie eine Fülle von DJ's, die auf den Umzugswägen für Stimmung sorgen werden. Freuen dürfen sich die Zuschauer am Straßenrand über eine Fülle leckerer Sachen und Süßigkeiten. An Bord mit dabei, so Michael Zintl, hat der Verein eine halbe Tonne Bonbons, 500 Flaschen „Gaudibier“, 8000 Tüten Popcorn, 500 Tüten Chips, Glücks-Kekse, jeweils 500 Stück Prinzenrollen und Gummibärchen, 150 Beutel Puffereis und 800 Päckchen

NicNacs (Erdnüsse). Nach dem Umzug durch die Innenstadt steigt in der guten Stube der Stadt, am Platz zwischen Stadtpfarrkirche und Historischem Rathaus, die große Faschingsparty mit einem DJ. Dort zeigen die Garden des Gaudiwurm nochmals ihr Können. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein.

Michael Zintl weist ausdrücklich darauf hin, dass auf allen Wägen, wie im vergangenen Jahr schon, absolutes Schnapsverbot herrscht, es werden auch keinerlei Spirituosen an Besucher verteilt. Es herrscht zwar Spirituosenverbot, aber kein Alkoholverbot, darauf macht Zintl aufmerksam. Am Faschingsdienstag 25. Februar ist Faschingskehr aus im Saal des Josefsheims, Einlass ab 18 Uhr, Beginn 19 Uhr. Näheres auf der Homepage www.mitterteicher-gaudiwurm.de

42. Senioren nachmittag

9. Februar 2020 14 Uhr

Mehrweckhalle Mitterteich

ab 60 Jahren

Buntes Rahmenprogramm
 Gardeauftritte von TuS und Gaudiwurm
 Sketche, Einlagen
 Musik: Oberpfälzer Buam Express

Wir laden Sie recht herzlich ein!

Wir sind weiterhin gerne für Sie da!

Feines von ACHATZ Weinhandel

Weinhandel
 Weinberatung
 Weinseminare

Sekt und Champagner
 Spirituosen- und Likörspezialitäten
 Lindt-Schokoladen & Pralinen
 Präsente & Geschenkgutscheine

Kolpingstr. 2a
 Eingang Karolinenstr. 95652 Waldsassen
 Tel. 09632/1386
 Fax 09632/1081

Handy 0151 55717993
 weinkeller.achatz@gmx.de

160 Mitwirkende freuen sich auf 42. Seniorenfasching

Tanzgarden, Sketche und viele Überraschungen warten auf die Senioren am 9. Februar

Mitterteich. (jr) Am Dienstag, 21. Januar trafen sich die Organisatoren und Teilnehmer des 42. Seniorennachmittags, zu dem die Stadt Mitterteich am Sonntag, 9. Februar, ab 14 Uhr in die Mehrzweckhalle einlädt. Im Kellnerhaus wurde im Beisein des Prinzenpaares Susanne II. und Patrick II., sowie Bürgermeister Roland Grillmeier und Willi Schneider, dem Vorsitzenden der Faschingsvereinigung, das Programm durchgesprochen und erarbeitet. Neu ist das Moderatorenduo mit Natalie Wölfel und Michaela Lang, sie lösen den im vergangenen Jahr auf eigenen Wunsch ausgeschiedenen Reiner Summer ab. Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren ab dem vollendeten 60. Lebensjahr, der Eintritt ist frei. Die Senioren erwartet ein rund dreistündiges abwechslungsreiches Programm. Aufspielen



Jetzt trafen sich die Organisatoren der Faschingsvereinigung, sowie der Vereine TuS und Gaudiwurm mit der Stadt Mitterteich zur Absprache über das Programm des 42. Seniorenfaschings. Mit dabei war auch das Prinzenpaar, Patrick II. und Susanne II. (von rechts), sowie das neue Moderatorenduo Natalie Wölfel (2. von links) und Manuela Lang (3. von links). Für Bürgermeister Roland Grillmeier (8. von rechts) wird dies der 18. und letzte Seniorenfasching in verantwortlicher Position sein. (jr)

wird, wie in den vergangenen Jahren auch, der „Oberpfälzer Buam-Express“ mit Bandleader Andreas Gleißner. Über 160 Mitwirkende, überwiegend aus den Vereinen

„Gaudiwurm“ und TuS Mitterteich, versprechen ein abwechslungsreiches dreistündiges Programm. Auftreten werden Showtanzgruppen und Tanzgarden beider Ver-

eine, das Männerballett des Gaudiwurms, sowie verschiedene Funkenmariechen. Heuer erstmals nicht dabei sind die jahrelang erfolgreichen Showtanzgruppen „X-Dream“ und „Phoenix“, die beide im vergangenen Jahr ihre Karriere beendeten. Dennoch sind der TuS und der Verein Gaudiwurm optimistisch, ein ähnlich hochkarätiges Programm auf die Beine zu stellen, wie in den vergangenen Jahren auch, zumal der Nachwuchs schon in den Startblöcken steht. Für das leibliche Wohl sorgen zahlreiche Vereine und Verbände der Stadt, mit Kaffee und Kuchen, sowie Getränken. Rund vierzig ehrenamtliche Helferinnen und Helfer werden im Einsatz sein. Die Stadt freut sich über viele Senioren.

Fahrdienst zum Seniorenfasching

Mitterteich. (jr) Auch in diesem Jahr setzt die Stadt Mitterteich wieder einen eigenen Fahrdienst zum 42. Seniorenfasching ein. Die Fahrtroute wird wie in den vergangenen Jahren auch beibehalten. Festgelegt wurden auch die Abfahrtszeiten durch den eingesetzten Fahrdienst für den Seniorenfasching. 12.45 Uhr Seebach (Tirschenreuther Straße), 12.50 Zaruba (Großensterzer Straße), 12.55 Uhr Hedwigsheim (Josef-Sil-

ler-Straße), 13 Uhr Bushaltestelle (Wiesauer Straße), 13.05 Uhr Zeitler Kommunikation (Vorstadt). Gegen 13.15 Uhr werden die Senioren aus Pleußen und Steinmühle im Dorf und bei der Sparkasse abgeholt. Wer in Mitterteich und den Ortsteilen eine persönliche Fahrgelegenheit wünscht, soll sich mit der Stadt, Tel. 09633/89110, in Verbindung setzen. Erneut beteiligen sich die Senioren aus der Gemeinde Pech-

brunn wieder als Zuschauer am 42. Seniorenfasching in Mitterteich. Eingeladen sind alle Senioren, die das 60. Lebensjahr vollendet haben. Ein Zubringerbus bringt die Senioren nach Mitterteich, der sie nach der Veranstaltung auch wieder nach Hause bringen wird. Abfahrt ist am Sonntag, 9. Februar um 13 Uhr beim Rathaus in Pechbrunn. Wer mitfahren will, sollte sich bei Maria Neumann, Tel. 09231/1681 anmelden.

Bio-Garten für Gemüse und Salate sowie Treibhaus für Tomaten und Gurken zu vermieten. Beerensträucher können abgeerntet werden. Weitere Infos unter 09633-2775.

info@rollo-raab.de · www.rollo-raab.de

Winterpreise.
Für Sommersonne.

markilux

fenster
rollo
Raab GmbH
50 Jahre

Fenster · Türen · Rollläden
Markisen · Sonnenschutz · Kundendienst

95652 Konnersreuth
Gesteiner Straße 59
Telefon 09632/923100
Mobil 0171/8149547

DER NEUE NISSAN MICRA.



DER NEUE NISSAN QASHQAI.



DER NEUE NISSAN X-TRAIL.



Ihr zuverlässiger NISSAN und 1A-Partner in Ihrer Nähe.

AUTOHAUS BRAUNSCHLÄGER GmbH & Co. KG
Konnersreuther Str. 6e, 95652 Waldsassen
Tel.: 09632-2237, www.autohaus-braunschlaeger.de
Reparatur & Service für ALLE Marken!





Mit Gaudibier durch den Fasching

Zum fünften Mal unterstützt Privatbrauerei Hösl den Mitterteicher Fasching – Prinzenpaar auf Etikett

Mitterteich. (jr) Allmählich in die heiße Phase biegt der Fasching auch in unserer Region ein. Jetzt wurde in der Privatbrauerei Hösl die fünfte Ausgabe des „Gaudibieres“ vorgestellt. Wörtlich heißt es auf dem Etikett, „ein närrisch heller Biergenuss“. Das Gaudibier gibt es ab Ende dieser Woche bei EDEKA Legat und REWE in Wiesau, sowie in der Brauerei selber auch käuflich zu erwerben. Blickfang auf den 0,33 Liter Flaschen ist das neue Prinzenpaar Susanne II. und Patrick II.

Gaudiwurm-Vorsitzender Michael Zintl, sein Prinzenpaar Susanne II. und Patrick II. besuchten gemeinsam die Privatbrauerei Hösl, um einen ersten Schluck aus der eigens eingebrauten Bier zu nehmen. Eingebraut nach dem Reinheitsgebot vom 11.11.1111, so heißt es humorvoll auf dem Etikett, wird das Bier vom Mitterteicher Spaßminister empfohlen.

Wer freilich der Spaßminister ist, wird nicht erwähnt. Das Gaudibier wurde in bunten und farbenfrohen Flaschen abgefüllt.

Öffentlich ausgeschenkt wird das Gaudibier zum ersten Mal beim Stadtball am 8. Februar, einen Tag später beim



Schon zum fünften Mal unterstützt die Privatbrauerei Hösl den Verein „Mitterteicher Gaudiwurm“ mit dem Gaudibier, das bei den Veranstaltungen des Vereins ausgeschenkt wird. Bei der Bierprobe in der Brauerei waren jedenfalls alle Beteiligten voll des Lobes über das Bier. Mit dabei waren (von links) Prinz Patrick II., Gaudiwurm-Vorsitzender Michael Zintl, Prinzessin Susanne II., Brauereichef Michael Hösl und Weißbier-Resi Martina Bleistein. (jr) Bild: jr

Seniorenfasching, jeweils in der Mehrzweckhalle, sowie am 22. Februar beim Mitterteicher Gaudiwurm und zum traditionellen Kehrhaus am 25. Februar im Josefsheim. Brauerei-Geschäftsführer Michael Hösl, Weißbier-Resi Martina Bleistein, das Mitterteicher Prinzenpaar, sowie Vorsitzender Michael Zintl waren sich nach der Bierprobe sicher, dass auch heuer wieder das Gaudibier munden wird.

handcrafted furniture

SCHREINEREI WEISS

Ludwig Erhard Str. 8, 95666 Mitterteich
Tel. 09633 / 733 - Mobil: 0171 / 3008372 - E-Mail: info@schreinerei-weiss.com

www.schreinerei-weiss.com

Analog + ISDN + VoIP =
ALL-IN!

Auerswald[®]

COMpact 4000

ALL IP READY

Vollintegriertes ITK-System
Unterstützt IPv6
Strom- und nervensparend

Für alle Netze, alle Endgeräte und jeden, der's gern unkompliziert hat. Die neue COMpact 4000 macht den Wechsel auf ALL-IP zur einfachsten Übung.

- Bis zu 3 S₀-Ports / 8 a/b-Ports
- 4 VoIP-Kanäle im Grundausbau
- Erweiterbar bis 16 Teilnehmer
- 10 Amtgespräche gleichzeitig
- Einfach zu installieren
- Voicemail im Grundausbau

Zeitler
Kommunikationssysteme
Vorstadt 25
95666 Mitterteich
Telefon 09633/8254
Fax 09633/8353

www.auerwald.de

Kreatives Schaffen, Marionetten, Molwitz und Handwerkskunst

Museum Mitterteich lädt heuer zu fünf großen Ausstellungen ein – Neuer Museumsflyer erschienen

Mitterteich. (jr) Jubiläum kann heuer das Museum Mitterteich feiern, es wurde 2010 in Betrieb genommen. Zwischenzeitlich hat sich das Museum einen Namen weit über die Stadt hinaus gemacht und bietet regelmäßig großartige Ausstellungen an. Heuer im Jubiläumsjahr sind fünf große Sonderausstellungen zu bestaunen, wobei bei drei Ausstellungen das Hauptaugenmerk auf Mitterteich liegt. Jetzt wurde das neue Jahresprogramm vorgestellt, das auf einem Flyer zusammengefasst ist. Der Flyer liegt in allen Museen und Tourist-Infos des Landkreises auf. In Mitterteich gibt es ihn im Rathaus, den Banken und auf der Homepage der Stadt. Der Flyer ist in einer Auflage von 5000 Exemplaren erschienen. Erfreulich, die Eintrittspreise fürs Museum bleiben unverändert.

Das Museumsteam mit Marion Papsch und Nicole Schul-



Präsentieren das neue Jahresprogramm für das Museum Mitterteich, dessen erste Ausstellung mit der Künstlerfamilie Dick schon eröffnet ist. Bei der Präsentation des in einer Auflage von 5000 Exemplaren erschienenen Flyers mit dabei waren (von links) Nicole Schuller, Bürgermeister Roland Grillmeier und Marion Papsch. (jr) Bild: jr

ler, sowie Bürgermeister Roland Grillmeier, stellten den neuen Museumsflyer für 2020 vor. Eröffnet wird das Ausstellungsjahr unter dem Titel „SEHNSUCHT“, gezeigt werden Werke der Mitterteicher Künstlerfamilie Inge, Carsten, Moses und Levi Dick. Die Ausstellung ist vom 24. Januar bis 13. April zu sehen. Die Familie Dick präsentiert eine breite Palette

kreativen Schaffens. Gezeigt werden Malereien, Fotografien, Skulpturen und Drucke. Gezeigt wird die Sehnsucht des Menschen, ganz bewusst zeigt die Familie Dick diese Ausstellung im regionalen Umfeld. Weiter geht es am 1. Mai, bis 12. Juli, mit den Marionettensammlern Anita und Hartmut Naefe aus dem fränkischen Viechtach. Zu bestaunen sind mehrere hundert Figuren, dazu viele Bühnen, Stoffe, einzelnen Puppenköpfe, Programme, Plakate und Kulissen. Der größte Teil der Marionetten stammt aus Böhmen, es sind aber auch Marionetten aus aller Welt zu bestaunen. Vor genau fünfzig Jahren starb das Mitterteicher Unikat und Ausnahmekünstler Herbert Molwitz. Das Museum erinnert an den großen Sohn der Stadt mit einer Sonderausstellung vom 7. August bis 27. September. Molwitz beschäftigte sich in seiner künstlerischen Arbeit vor allem mit Motiven aus seiner Wahlheimat Oberpfalz. Besonders durch die detailgetreuen Darstellungen von Unkräutern, wie der Silberdistel, ist er bis heute bekannt. Seine Radierungen, Aquarelle und Kupferstiche zeugen von seinem aufmerksamen Blick auf die Umwelt. Im Rahmen

der Ausstellung gibt es eine Buchvorstellung mit Autor Manfred Knedlik, wobei der genaue Termin noch nicht bekannt ist. Vom 14. November bis 6. Dezember ist wieder Malkreisausstellung im Museumscafe. Mitglieder des Malkreises zeigen ihr künstlerisches Schaffen dieses Jahres auf einen Blick. Abgeschlossen wird das Museumsjahr mit der Ausstellung „Fantastische Handwerkskunst“ von Inge Flor, aus Ebnath, vom 16. Oktober bis 14. Februar kommenden Jahres. Kunst kann Flügel verleihen. Inge Flor verwandelt ihre Fantasie in beeindruckende Skulpturen, Collagen, Installationen und Bilder aus vielen Materialien. Ihre Unikate laden zu einem Spaziergang durch Sagen, Geschichten und die Welt der Fabelwesen ein. Frau Flor ist in Ulm geboren und jetzt in Ebnath zuhause. Ihre Kunst führte sie schon zu Ausstellungen in Deutschland, Österreich und die Schweiz. Neben den fünf Sonderausstellungen findet wieder der Museumstag am 17. Mai, sowie die Museumsnacht am 23. Oktober statt, beide Male ist der Eintritt frei. Zusätzlich, so Frau Papsch, finden im Museumscafe weitete Ausstellungen statt, so eine Fotoausstellung mit dem Mitterteicher Künstler Jürgen Lauterbach, der ab Ende März seine Werke „Gegen das Vergessen“ zeigen wird.

Bürgermeister Roland Grillmeier sprach von einem tollen Ausstellungsprogramm und dankte seinen beiden Mitarbeiterinnen, die federführend das Programm erarbeitet haben. Dank galt dem Förderverein Museumslandschaft, der sich einmal mehr finanziell mit einbringt. Der Verein unter der Führung von Marion Papsch zählt derzeit 95 Mitglieder.

**Suchen ETW's,
Ein- und Mehr-
familienhäuser**



zum Kauf

im Raum WEN/TIR/MAK/WUN/SELB

HEROLD Immobilienmanagement

Tirschenreuth, Tel. 0151 54834895

Farben
Riess
Fachmarkt

Jetzt Ihren Designboden gestalten:
Original-Muster in unserer Ausstellung!

EXPONA®

EXPONA DOMESTIC



Ihr Plus
für schöne Böden



Ihr sympathischer Fachmarkt in Arzberg

Ankerstraße 4 • 95659 Arzberg • T: 09233 / 1346 • www.farben-riess.de

Stehende Ovationen für Orchester und Solisten

Mitterteicher Mehrzweckhalle wurde zur Konzerthalle - „Das beste bisherige Neujahrskonzert“ - Zuhörer zeigten sich begeistert

Mitterteich. (jr) Es war das 11. Neujahrskonzert in Mitterteich, und es war nach überwiegender Meinung der Zuhörer das wohl beste, das die Stadt bislang auf die Beine gestellt hatte. So war es nicht verwunderlich, dass das 44-köpfige Orchester, sowie die beiden Gesangssolisten Jessey-Joy Spronk und Jaroslav Kovacs, am Ende des zweistündigen Konzerts mit stehenden Ovationen gefeiert wurden. Vor allem die 25-jährige Sopranistin, eine gebürtige Niederländerin, hatte es dem Publikum angetan. Dirigent Hans Richter zeigte sich von der Akustik der Halle sehr angetan und dankte, dass sie hier auftreten durften.

Alle Plätze der Halle waren besetzt, als Bürgermeister Roland Grillmeier am Sonntagabend die Besucher willkommen hieß und ihnen noch nachträglich ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr wünschte. Grillmeier freute sich, dass zum Abschluss ihrer Tournee die „Smetana Philharmoniker Prag“ in Kooperation mit dem „Saigon Philharmonic Orchestra“ in Mitterteich Station machen. Es war dies die letzte Station auf ihrer Tour, die insgesamt acht Auftritte umfasste. Eröffnet wurde das Konzert mit einer Ouvertüre aus „Die Fledermaus“, ehe als erster Solist Jaroslav Kovacs mit „Ja vim od jedne divce“ aus „Polenblut“ auftrat. Es folgte der erste Höhepunkt des Abends, als die 25-jährige Niederländerin Jessey-Joy Spronk, sie lebt in Berlin, mit „Sempre libera“ aus „La Traviata“ auftrat. Von Dirigent Hans Richter als eine Stimme „wie ein Haus“ angekündigt, stellte sich schnell heraus, „sie hat eine Stimme wie ein Wolkenkratzer“, wie später ein Zuhörer begeistert urteilte. Schnell war klar, dass die beiden Solisten die Stars des Abends sein sollten. Es folgten „De miei bollente“



Das Orchester mit Chefdirigenten Hans Richter begeisterte am Sonntagabend in Mitterteich und eroberte die Herzen der Zuhörer im Sturm. (jr)

und „Oh mio rimor“ aus La Traviata“, ehe beide Gesangssolisten ein fantastisches Duett mit „Un di felici“, ebenfalls aus „La Traviata“ folgen ließen. Mit der Arie „Regnava nel silenzio“ ging es in die gut zwanzigminütige Pause. Während der Pause sorgen die Mitglieder des Fördervereins des Kirchenchores um das Wohl der Besucher.

Der zweite Teil des Konzerts begann mit der Ouvertüre aus „Eva“, der „Tacca la notte placida“ aus „Il Travatore“ folgte. Die Lieder aus Italien waren beiden Gesangssolisten wie auf dem Leib geschnitten. Weiter ging es mit Johann Strauß und der „Champagnerpolka“, ehe Smetanas Arie „Ma-ma-ma-ma-tic-ka“ erklang. Stimmgewaltig erklangen „Csardas“ aus „Die Fledermaus“, ehe der Publikumserfolg „An der schönen blauen Donau“ erklang. Das Orchester und die beiden Solisten hatten längst die Gunst des Publikums gewonnen, die geradezu begeisternd ap-

plaudierten. Desto länger das Konzert dauerte, desto mehr hatte man den Eindruck, Orchester und Solisten haben sich mit den Mitterteichern angefreundet. Begeisternder Applaus forderte das Orchester als Zugabe den „Radetzky-Marsch“ zu spielen. Mit stehenden Ovationen feierten die Mitterteicher Orchester und Solisten. Bürgermeister Roland Grillmeier dankte mit Blumensträußen, sowie einem flüssigen Dankeschön für Tenor Jaroslav Kovacs, sowie einem regionalen Präsent für Dirigent Hans Richter, der aus Neunburg vorm Wald stammt. Wie zu erfahren war, gibt das Orchester mit Solisten im März ein Konzert in Saigon, der heutigen Ho-Chi-Minh-Stadt in Südvietnam, einer Metropole mit mehr als 8,2 Millionen Einwohnern. Die Zuhörer jedenfalls zeigten sich begeistert. John Beard, ein US-Amerikaner aus dem Staat Mississippi, der heute in Parkstein lebt, zeigte sich vom Orchester und noch

mehr vom Gesang begeistert. Viel Lob und Anerkennung gab es für Sopranistin Jessey-Joy Spronk, der nahezu alle Zuhörer eine große Gesangskarriere zutrauen. Der Konnersreuther Franz Grillmeier freute sich, dass so ein ausgezeichnetes Orchester mit Solisten auch mal in unsere Region kommt. Wolfgang Stamm (Pechbrunn) zeigte sich vom Neujahrskonzert begeistert. Kritik übte er nur am etwas mangelnden Ambiente, wie sie nun mal in einer Mehrzweckhalle ist. „Das Orchester und die Sänger sind unglaublich gut“, sagte Stamm. Leichte Kritik am Ambiente brachten auch andere Besucher vor, doch entschädigte das erstklassige Neujahrskonzert für vieles. Alle waren sich einig, das Konzert war das Eintrittsgeld wert und dazu diese tollen Stimmen. Mal schauen, ob es nicht eine Neuauflage des Konzerts in einigen Jahren gibt. Stadt und die Musik scheinen sich gefunden zu haben.



ZWEIRAD GÖHL

OTTOBADSTR. 5 / 95676 WIESAU
WWW.ZWEIRAD-GOEHL.DE

AB AUFS
RADL!
SAISONSTART






Auto Brucker

Unsere Opel- Gebrauchtwagen!

Jahreswagen zu
Super-Sonder-Preisen!

z. B. Opel Crossland X Edition

EZ 11/2018, 26.303 km, 81 kW (110 PS),
Benziner, Automatik, Leichtmetallfelgen,
PDC, Bordcomputer, Einparkhilfe, Sitzhei-
zung, Lederlenkrad, Spurhalteassistent, ...

Unser Preis **17.890,- €**
(UPE 27.880,- €)

Sie sparen
9.990,- €
(ggü. UPE des Herstellers)

Mehrere Fahrzeuge
sofort verfügbar.



Die Elektro-Flotte von Škoda: Citigo-e iV & Superb iV

Jetzt bei uns zur Probefahrt einsteigen.



Citigo-e iV: Reichweite elektrisch 258 km, Stromverbrauch kombiniert 14.5 kWh / 100km. **Superb iV:** Kraftstoffverbrauch kombiniert 1.5 l / 100km, Reichweite elektrisch 54 km, CO₂-Emission (kombiniert) 34 g/km, Stromverbrauch 16.9 kWh / 100 km, Kraftstoffverbrauch bei leerer Batterie 6.7 l / 100 km

Auto Brucker

Tirschenreuth
Äußere Regensburger Str. 42
95643 Tirschenreuth
Tel. 09631-70520

info@auto-brucker.de
www.auto-brucker.de



ŠKODA



OPEL